



Jungingen



Aktuell

Ausgabe 7 • Donnerstag, 16. Februar 2023

NACHRICHTENBLATT DER GEMEINDE JUNGINGEN

www.jungingen.de



Ich mach mit!



BEFRAGUNG
DER BÜRGERINNEN UND BÜRGER

JUNGINGEN 2040
Integriertes Gemeindeentwicklungskonzept

Nutzen Sie unseren Online-Fragebogen!

Schnell und einfach unter:
www.perspektive-gemeinde.de/jungingen

Zugangscode / Passwort erforderlich, damit

- nur berechnete Bürger/Bürgerinnen (ab 16 Jahren) mitmachen können
- jeder Bürger nur einen Fragebogen abgeben kann
- die Befragung trotzdem zu 100% anonym abläuft

Chance nutzen!!

Themenbereiche
Leben, Wohnen und Arbeiten
Infrastruktur, Mobilität und Umwelt
Beteiligung, Kommunalpolitik und Verwaltung
Gemeindeentwicklung Jungingen 2040
Persönliche Angaben

■ ■ ■ Rasch
■ ■ ■ Stadtentwicklung

GEMEINDE JUNGINGEN
ZOLLERNKREIS

WIR SCHÖFFEN DAS!

SCHÖFFENWAHL 2023

Bewirb dich jetzt für das Schöffenamt

Deine Meinung ist wichtig. Dein gesunder Menschenverstand gesucht. Dein Gerechtigkeitsempfinden gewünscht. Bewirb dich für das Schöffenamt. Als Schöffin oder Schöffe leistest du einen wichtigen Beitrag für die Gesellschaft. Du stärkst die Demokratie und beteiligst dich an der Rechtsprechung.

Infos unter: schoeffenwahl2023.de



Auf Initiative des Bundesverbandes der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter e.V. gefördert durch das Bundesministerium der Justiz.



Bundesministerium der Justiz



FC Killertal 04 präsentiert!

Fasnet unter der Linde

Wann: 18.02.2023

Wo: Ortsmitte

Beginn: 11:11 Uhr

Mobiler Verkauf von Fasnetküchle im Ort

Rote und Getränke unter der Linde



Fasnet im Schützenhaus

Sonntag, 19.02.2023 ab 11:11 Uhr

★★★★★

Schlachtplatte

(bitte tel. Voranmeldung 0 74 77 / 83 85)

★★★★★

Schützenverein Jungingen 1924 e.V.

Rathaus geschlossen!

Das Junginger Rathaus ist am **Montag, 20. Februar (Rosenmontag)** und **Dienstag, 21. Februar (Fasnetsdienstag)**, für Besucher geschlossen. Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung Jungingen

Ach was?!



Alarm - Alarm!

In diesen Tagen im Gespräch: Alarmierung, Notfallszenarien, Katastrophen- oder Rettungspläne, „Blackout“-Szenario und vieles mehr. Auch in der Gemeindeverwaltung und bei unserer Feuerwehr sind diese Themen längst und nicht erst aufgrund jüngster Weltereignisse bekannt und immer wieder auf der Agenda.

So wurde beispielsweise nach dem Hochwasser 2008 bereits damit begonnen, entsprechende Schutzkonzepte auszuarbeiten. Die dringendsten Themen in einer langen Liste von Aufgaben wurden bereits abgearbeitet. Beispielsweise werden die Gewässer in Jungingen jedes Jahr zu Fuß abgelaufen. Dadurch sollen unzulässige Dinge, die entlang der Bachläufe gelagert oder gebaut wurden, festgestellt und gegebenenfalls beseitigt werden. Beim Hochwasser 2008 war nicht zuletzt zu nah am Bachlauf gelagertes Meterholz maßgeblich an der Verstopfung der Brückendurchlässe beteiligt.

Während es in den ersten Jahren regelmäßig Dinge zu beanstanden gab, wissen die Grundstückseigentümer mittlerweile sehr genau, worauf sie zu achten haben. So ist die sogenannte „Gewässerschau“ mittlerweile zur Routine geworden, bei der es nur selten etwas zu bemängeln gibt. Auch dass Straßenschilder für die Straßensperrung parat stehen oder zur Regensaison die Schachteinläufe sauber gehalten und regelmäßig geprüft werden, sind einerseits Kleinigkeiten, können bei einem Starkregenereignis aber von entscheidender Bedeutung sein.

Derzeit arbeitet man in der Verwaltung an Schutzkonzepten und Einsatzplänen für generell kritische Situationen oder gar Katastrophenfälle. Wo ist die Anlaufstelle für die Bevölkerung? Wann und wo trifft sich der Krisenstab? Wer gehört überhaupt dazu – wer sind deren Stellvertreter? Wo werden Verletzte versorgt? Welche Unterbringungsmöglichkeiten haben wir? Wie sieht es mit der Wasser- und Notstromversorgung aus? Was sind die ersten wichtigen Schritte, die je nach Ereignis zu prüfen oder zu tun sind? Mit all diesen Fragen beschäftigt man sich derzeit in der Gemeindeverwaltung. Dabei stimmt man sich eng mit Landratsamt, Feuerwehr, THW und anderen Einrichtungen ab. Am Ende steht ein „Notfall-Ordner“, der keinesfalls alle Antworten im Fall der Fälle parat haben wird, aber dafür sorgen soll, gut auf mögliche Eventualitäten vorbereitet zu sein. Dazu gehört auch die Kommunikation mit unseren Bürgerinnen und Bürgern. Bereits in den vergangenen Jahren haben wir auf Verhaltensweisen im Hochwasser- oder Erdbebenfall aufmerksam gemacht. Das soll ausgebaut und fortgeführt werden. Am Ende sollte jeder, selbst Kinder, wissen, wo es Hilfe oder Informationen gibt. Hoffen wir also, dass wir den „roten Ordner“ nie brauchen – aber gut zu wissen, dass es ihn (bald) gibt! Weitere Informationen folgen ...



Hochwasserschutzrechen vor Jungingen

Bereitschaftsdienste



**Ärztlicher Bereitschaftsdienst
an Wochenenden/Feiertagen
abends ab 19.00 bis 8.00 Uhr morgens**
Tel. 116117

Die Sprechzeiten der Bereitschaftspraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen sind an Wochenenden und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten, die aus Krankheitsgründen nicht in der Lage sind, die Bereitschaftspraxen aufzusuchen, werden über die 116117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 0761 12012000

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 116117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 116117
Samstag, Sonn- und Feiertag, 9.00 - 19.00 Uhr
Notfallpraxis Reutlingen, Steinenbergstraße 31

HNO-Bereitschaftsdienst
Tel. 116117
Samstag, Sonn- und Feiertag, 9.00 - 19.00 Uhr
HNO-Notfallpraxis Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Straße 5

Gynäkologischer Notdienst/Geburtshilfe
Kreisklinik Balingen
Tel. 07433 9092-0

Unfallrettungsdienst
Deutsches Rotes Kreuz, Tel. 112 oder 19222

Sozialstationen
Sozialstation Hechingen und Umgebung e.V.
Tel. 07471 984860
Sozialstation St. Franziskus e.V.
Tel. 07475 91379

Pflegedienst
Sterbebegleitung/Trauerbewältigung
Hospizgemeinschaft Hechingen und Umgebung
Kordinatorin und Ansprechpartner:
Anna Hömens, Tel. 07471 9300125
a.hoemens-hospizgruppe@t-online.de
Hospizhandy 0159 04693741
Erwin Schäfer, Tel. 07471 93001-12
schaefer@skm-zollern.de
Zollernstr. 20, 72379 Hechingen

Tierärztlicher Notdienst
Den tierärztlichen Notdienst entnehmen Sie bitte den amtlichen Mitteilungen des Landratsamtes, den Tageszeitungen oder erfragen Sie ihn über Ihre Stammpraxis.

Apothekenbereitschaftsdienst
Donnerstag, 16.2.
Killertal-Apotheke, Killertalstraße 6
Jungingen, Tel. 07477 633

Freitag, 17.2.
Friedrich-Apotheke, Friedrichstr. 17
Balingen, Tel. 07433 904460

Samstag, 18.2.
Hohenzollern-Apotheke, Steinhofener Str. 14
Bisingen, Tel. 07476 94655956

Sonntag, 19.2.
Stadt-Apotheke, Friedrichstr. 27
Balingen, Tel. 07433 7071

Montag, 20.2.

Apotheke Spranger, Heiligkreuzstraße 1
Hechingen, Tel. 07471 2387

Dienstag, 21.2.

Rammert-Apotheke, Bahnhofstraße 13
Bodelshausen, Tel. 07471 96 00 21

Mittwoch, 22.2.

Apotheke Rangendingen, Haigerlocher Straße 14
Rangendingen, Tel. 07471 8090

Aktuelle Informationen



**Förderverein Gymnasium Hechingen -
Mitgliederversammlung**

Der Förderverein Gymnasium Hechingen hält am Montag, 20.3.2023, seine diesjährige Mitgliederversammlung ab. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Mensa des Gymnasiums.

**Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Zollernalb e.V.**

**Rotkreuzkurs – Erste-Hilfe-Grundlehrgang
an zwei Abenden in Burladingen-Ringingen**

am Dienstag, 28.2., und Donnerstag, 2.3.2023, jeweils von 18.00 bis 21.45 Uhr im DRK-Haus Burladingen-Ringingen, Hilbgasse 1-3. Kursanmeldungen unter Tel. 07433 909999 oder www.drk-zollernalb.de.

Erste-Hilfe-Kurse – natürlich beim DRK!

Jeder Mensch kann helfen – und das Helfen lernen. Kurse und Termine finden Sie unter www.drk-zollernalb.de, telefonische Anmeldung: 07433 909999.

Freiwilliges Soziales Jahr

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort Teilnehmer (m/w/d) an einem Freiwilligen Sozialen Jahr für den Einsatz im Bereich Soziale Arbeit. Nähere Informationen beim DRK-Kreisverband Zollernalb, Frau Sabrina Horn, unter Tel. 07433 909952.

Der Kleiderladen (Auf dem Graben 13, 72336 Balingen)

hat für Sie zu folgenden Zeiten geöffnet: Montag, 14.00 – 17.00 Uhr; Dienstag, 14.00 – 17.00 Uhr; Mittwoch, 10.00 – 13.00 Uhr; Donnerstag, 15.00 – 18.00 Uhr; Freitag, 10.00 – 13.00 Uhr. Wir bitten Sie darum, sich an die Hygienevorschriften zu halten. Wir freuen uns, wenn Sie Ihre gut erhaltene Bekleidung direkt bei uns im Kleiderladen als Spende abgeben. Herzlichen Dank!

DRK-Hausnotruf

Der Hausnotruf bewährt sich bereits seit über 30 Jahren und ist seit 2005 zertifiziert durch den TÜV Süd. Jetzt bieten wir Ihnen auch Sicherheit für unterwegs: Der Mobilruf bietet nicht nur Sicherheit für zuhause, sondern aufgrund einer Satellitenortung auch Sicherheit für unterwegs. Mit modernster Kommunikationstechnik und einem 24-Stunden-Notfallmanagement Ihrer DRK-Notrufzentrale sind Sie nur einen Knopfdruck von schnellstmöglicher Hilfe entfernt. Mit dem neuen Mobilruf erreichen Sie uns immer, auch unterwegs mit Ortungsfunktion deutschlandweit. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 909955 oder per E-Mail: hausnotruf@drk-zollernalb.de.

Telefonnummer 07433 19222 für den Krankentransport



Wir bringen Patienten sicher ans Ziel: zum Arzt, ins Pflegeheim oder ins Krankenhaus. Krankentransporte sind zum Beispiel notwendig, wenn jemand krank oder verletzt ist oder eine anderweitige Hilfsbedürftigkeit besteht, aber man kein Notfallpatient ist. Unsere Patienten können sich stets darauf verlassen, dass sie von Fachkräften medizinisch

betreut und in speziellen Krankentransport-Fahrzeugen gefahren werden. Um einen Krankentransport zu bestellen, wählen Sie unsere Rufnummer 07433 19222. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Die Notrufnummer 112 ist für medizinische Notfälle oder den Ruf der Feuerwehr vorbehalten.

**Sonderzüge zum Fasnetsumzug
in Burladingen am 19. Februar 2023**

SWEG stellt sechs zusätzliche Fahrten zwischen Hechingen und Gammertingen bereit

Zum Fasnetsumzug in Burladingen setzt der SWEG-Verkehrsbetrieb Hohenzollerische Landesbahn am Sonntag, 19. Februar 2023, zusätzliche Züge zwischen Hechingen und Gammertingen ein. Diese erhöhen die Kapazität für die An- und Abreise der Narren von und nach Burladingen deutlich. Die Fahrten der zusätzlichen Züge beginnen in Gammertingen um 11.08 Uhr, 13.08 Uhr und 17.08 Uhr. Ab Hechingen fahren die Sonderzüge um 12.04 Uhr, 16.04 Uhr und 18.04 Uhr. Der erweiterte Fahrplan zwischen Hechingen und Gammertingen am 19. Februar 2023 ist in den elektronischen Auskunftsmitteln – beispielsweise auf www.bahn.de oder www.bwegt.de/fahrplanauskunft – einsehbar, aber auch auf der SWEG-Website beziehungsweise auf Aushängen an den Bahnsteigen. Für die Mitfahrt in den Sonderzügen ist wie immer eine gültige Fahrkarte notwendig, die unter anderem an den Automaten auf den Bahnsteigen erworben werden kann. Auch gilt wie immer, dass sich Gruppen ab einer Größe von 20 Personen für beabsichtigte Zugfahrten anmelden müssen – am besten auf der SWEG-Website unter www.sweg.de/gruppen.

**Energieberatung der Verbraucherzentrale
Baden-Württemberg**

Online-Vortrag: PV lohnt sich!

**Dienstag, 21. Februar 2023, von 18.00 bis 19.30 Uhr
(online - kostenlos)**

Die Nutzung von selbst erzeugtem Solarstrom wird immer attraktiver. Neue Angebote und Dienstleistungen für Eigentümer/-innen und Mieter/-innen und unterschiedliche Speichertechnologien bescheren der Photovoltaik einen regelrechten Boom. Eigentümer/-innen bislang ungenutzter Dächer erhalten im Vortrag unabhängige Informationen und Antworten auf die wichtigsten Fragen rund um die Erzeugung, Nutzung, Speicherung und Vermarktung von Strom aus Photovoltaik, der Errichtung und Installation einer PV-Anlage zur Pacht oder zum Kauf und der steuerrechtlichen Handhabung dieser kleinen Sonnenkraftwerke.

Veranstalter ist die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Melden Sie sich zum Vortrag online auf der Seite der Verbraucherzentrale an und nehmen Sie bequem von zuhause aus teil. Die Teilnahme ist kostenlos.

Ein Link zur Anmeldung ist auf der Website der Energieagentur Zollernalb unter www.energieagentur-zollernalb.de veröffentlicht.

Weitergehende Fragen beantwortet die Energieagentur Zollernalb unter Tel. 07433 92-1385.

Neues aus dem Kindergarten



Kinderbörse „Rund ums Kind“

Es ist soweit: Im März findet in Jungingen wieder die Börse „Rund ums Kind“ statt! Am Samstag, 18. März 2023, veranstaltet der Elternbeirat des Kindergartens Jungingen die zwischenzeitlich weithin bekannte Börse „Rund ums Kind“ in der Junginger Turn- und Festhalle. Unterstützt wird er hierbei von der Gemeinde Jungingen. Die Börse findet in der Zeit zwischen 14.00 und 17.00 Uhr statt. Es wird ein großes Angebot an gut erhaltener Kinderkleidung, Spielzeug, Kindermöbeln, Kinderwagen, Kinder-Autositzen und vielem, vielem mehr geben. Die Keller sind voll! Zur Stärkung gibt es kalte und warme Getränke, Brezeln, Waffeln und Kuchen.

Bei uns bezahlen die Verkäufer eine Tischmiete und verkaufen ihre Waren selbst. Tischreservierungen sind bis 10.3.2023 möglich (Tischgebühr: 10 € je Tisch). Rückfragen und Tischreservierung bitte per E-Mail an Kita-Jungingen@gmx.de. Der komplette Erlös der Börse kommt dem Kindergarten Jungingen zugute.

Wir hoffen, dass die diesjährige Veranstaltung an den Erfolg der vergangenen Jahre anknüpfen kann und freuen uns auf Euren/Ihren Besuch bei der Kinderbörse „Rund ums Kind“ in Jungingen.

Der Elternbeirat Kindergarten Jungingen

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinde

Gottesdienste röm.-kath. Kirchengemeinde Seelsorgeeinheit Burladingen-Jungingen

Öffnungs- und Telefonzeiten Pfarrbüro

Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 11.00 Uhr
Telefonisch erreichen Sie uns unter der Rufnummer 07475 351
zu den o.g. Zeiten. Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch
per E-Mail über Sekretariat@kath-burladingen.de. Sie können
uns auch Nachrichten auf dem Anrufbeantworter oder über den
Briefkasten zukommen lassen.

In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten (z.B. Kranken-
salbung oder Sterbesegen) erreichen Sie Herrn Pfarrer Greulich
unter der Rufnummer 0176 11129368.

Über die Homepage www.kath-burladingen.de finden Sie alle
aktuellen Informationen zu unseren Gottesdiensten. Auch ge-
gebenenfalls kurzfristig notwendige Änderungen werden dort
zeitnah bekannt gegeben.

Freitag, 17. Februar - hl. Gründer des Servitenordens

8.30 Uhr St. Jakobus: Laudes

7. Sonntag im Jahreskreis/Mt 5,38-48

Sonntag, 19. Februar

10.00 Uhr (Bur) Eucharistiefeier

zum Gedenken an Vanessa Vrabac

10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier

zum Gedenken an Ilona Kubinski

18.30 Uhr (Jun) Eucharistiefeier

Dienstag, 21. Februar - hl. Petrus Damiani

10.00 Uhr St. Jakobus: Gottesdienst

mit allen Närrinnen und Narren

Mittwoch, 22. Februar - Aschermittwoch

9.30 Uhr St. Jakobus: Gottesdienst - zwischen Markt und Café
mit Austeilung der Asche

18.30 Uhr (Bur) Eucharistiefeier mit Austeilung der Asche

18.30 Uhr (Schl) Eucharistiefeier mit Austeilung der Asche

Freitag, 24. Februar - hl. Matthias

8.30 Uhr St. Jakobus: Laudes

1. Fastensonntag/Mt 4,1-11

Samstag, 25. Februar - hl. Walburga

17.50 Uhr (Bur) Rosenkranz

18.30 Uhr (Beu) Eucharistiefeier

18.30 Uhr (Hau) Eucharistiefeier

zum Gedenken an Walter Speidel

18.30 Uhr (Bur) Eucharistiefeier zu Ehren der Gottesmutter
und für den Frieden in der Welt

Sonntag, 26. Februar

10.00 Uhr (Schl) Eucharistiefeier

zum Gedenken an Rosa und Franz Killmayer

10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier

18.30 Uhr (Jun) Eucharistiefeier

Jungingen - St. Silvester

Wussten Sie schon?

Das Hunger- oder Fastentuch

Erstmals wird in unserer St.-Silvester-Kirche in der Fastenzeit
ein Hunger- oder Fastentuch aufgehängt. Ursprünglich sollte
damit in der Fastenzeit die Sicht auf den Altarraum abgedeckt
werden. Sinn und Zweck war es, die bildlichen Darstellungen
Jesu zu verhüllen. Damit sollte zum üblichen körperlichen Fas-
ten auch ein geistiges Fasten möglich sein.

Das Hungertuch geht auf den Vorhang im jüdischen Tempel zu-
rück. Erstmals wurde ein Fastentuch im Jahr 1000 erwähnt. Es
hing in der Abtei Fulda. Erste künstlerische Darstellung sind ab
dem Jahr 1126 im Kloster St. Ulrich und Afra in Augsburg zu fin-
den. Mit seinen Maßen von ca. 10 x 12 Meter und einem Gewicht
von mehr als einer Tonne gilt das Freiburger Fastentuch als das
größte erhaltene Hungertuch überhaupt. Heutige Hunger- oder
Fastentücher sind in aller Regel künstlerische Darstellungen, die
zum Betrachten und Nachdenken anregen sollen.

In der Junginger St.-Silvester-Kirche hängt ab Aschermittwoch
ein Hungertuch. Herzliche Einladung zur Besichtigung. Außer-
dem findet dort am **Montag, 27. Februar 2023**, um 18.30 Uhr
ein kreativer Gottesdienst zum Thema statt. Auch dazu ergeht
eine herzliche Einladung.

Mit der Bibel online unterwegs

Herzliche Einladung zum monatlichen Online-Austausch mittels
Bibliolog und Bibel-Teilen ein.

Beim Bibliolog geht es darum, in einen Dialog mit der Bibel zu
treten und gemeinsam zu entdecken, was in einem Bibeltext
'zwischen den Zeilen' steht. Beim Bibel-Teilen steht dagegen
mehr der Austausch über den Text im Vordergrund und was er
für das Leben heute vielleicht zu sagen hat. Neueinsteiger sind
jederzeit willkommen, Vorkenntnisse sind keine erforderlich.

Die Termine für die Treffen im ersten Halbjahr sind:

- 29.3.2023 (Bibliolog)
- 19.4.2023 (Bibel teilen)
- 17.5.2023 (Bibliolog)
- 14.6.2023 (Bibel teilen)
- 12.7.2023 (Bibliolog)

Die Zugangsdaten zur Videokonferenz erhalten Sie jeweils einen
Tag vorher per E-Mail.

Anmelden können Sie sich per E-Mail bei Koordinator Klaus
Käfer (kaefer@kath-hechingen.de) oder Gemeindeferentin
Christine Urban (urban@kath-hechingen.de).

Kino und Kirche im Burgtheater Hechingen

„The Chosen - gewöhn dich an anders“

Die Serie ist die erste Verfilmung darüber, wie drastisch sich das
Leben der Menschen verändert hat, die Jesus begegnet sind.
Die Kinos Hechingen und die katholische Kirchengemeinde zei-
gen an drei Abenden die ersten Folgen dieser durch Crowdfun-
ding finanzierten Serie im Burgtheater in Hechingen:

Mittwoch, 1.3. (Folgen 1 und 2)/Mittwoch, 15.3. (Folgen 3 und 4)

Dienstag, 28.3.2023 (Folgen 5 und 6)

Beginn ist immer um 19.30 Uhr.

Eintritt frei! Spenden willkommen!

Mehr Infos finden Sie auf unserer Homepage:

www.kath-hechingen.de

7 Wochen gut gewürzt

- eine Fastenaktion für Paare und Familien

So lautet in diesem Jahr das Motto der Fastenzeitaktion der
Arbeitsgemeinschaft für katholische Familienbildung e.V. (AKF).
Paare und Familien mit Kindern im Grundschulalter sind eingela-
den, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern bewusst zu
erleben und zu gestalten. Mitmachen lohnt sich!

Mehr Infos und Anmeldeöglichkeit finden Sie unter:

www.kath-hechingen.de

„Was ist uns heilig?“ - Misereor-Hungertuch 2023/24

Klima, Kriege, Pandemien - die komplexen Krisen unserer Tage
führen uns vor Augen, wo die Wunden unserer Zeit liegen. Das
neue Misereor-Hungertuch zeigt dieses Szenario und fragt uns:

- Was ist uns noch heilig?
- Was ist unverfügbar?
- Was tasten wir nicht an?
- Was ist uns das Leben wert?

Entdecken Sie das Misereor-Hungertuch 2023/24 und lassen
Sie sich inspirieren!

Sie finden das Hungertuch ab Aschermittwoch in unseren Kir-
chen (Burladingen, Jungingen, Salmendingen, Hausen i.K. und
Stetten u.H.) ausgestellt.

Einladung zur Eröffnungsveranstaltung am **Donnerstag, 24. Fe-
bruar 2023**, um 15.00 Uhr im Pfarrsaal St. Fidelis, Burladingen,
Kirchweg 10.

Es gastiert eine Gruppe direkt von Misereor Aachen - Infos und
Tipps zum Hungertuch aus erster Hand.

Näheres auch unter:

<https://www.youtube.com/watch?v=OI4bT9dG45M>

<https://fastenaktion.misereor.de/hungertuch>

Evangelische Kirchengemeinde

Liebe Mitchristen!

„Sei mir ein starker Fels!“ bittet der Psalmbeter. Das erinnert in
diesen Tagen sofort an die Bilder aus der Türkei und aus Syrien.
In manchen Straßenzügen liegt kein Stein mehr über dem ande-
ren, Decken und Wände sind wie Kartenhäuser in sich zusam-
mengefallen. Über 40.000 Menschen verloren ihr Leben, andere
ihre ganze Existenz. Viele trauern um liebe Angehörige. So ist

an einem Tag unvorstellbar großes Leid über Menschen auf der ganzen Erde und ganz besonders im türkisch-syrischen Grenzgebiet gekommen. Das betrifft auch uns. Deshalb haben wir am vergangenen Sonntag unseren Opferzweck geändert und für die Opfer des Erdbebens die Kollekte eingelegt. Über „Diakonie Katastrophenhilfe“ haben wir kompetente Partner vor Ort. „Sei mir ein starker Fels,“ bittet der Psalmbeter. Auch sonst gerät die Erde immer wieder ins Wanken: Wenn eine schlimme Diagnose das Leben bedroht. Wenn ein Konflikt zu Auseinandersetzungen und zu Trennungen führt. Wenn sich Lebensziele in Luft auflösen. Da brauchen wir dringend wieder Boden unter den Füßen. „Sei mir ein starker Fels!“ Nach diesem Psalmvers ist dieser Sonntag benannt: Estomihi. Auch der Psalmbeter hat die Erfahrung gemacht, dass es einem den Boden unter den Füßen wegzieht. Gut, wenn dann etwas felsenfest ist. Gut, wenn wir uns auf Menschen verlassen können. Gut, wenn wir dann wieder einen festen Stand haben. Und gut, wenn wir uns an einem Gott festhalten können, der wie ein Fels ist. Gott ist einer, dem können wir unsere Ängste bringen. Gott ist einer, dem können wir unsere Wut hinausschreien. Ihn bitten wir, dass er uns hält. Wenn Gott unser Fels ist, dann ist nicht alles wieder gut. Die Katastrophen sind nicht weniger schlimm, nicht im persönlichen Bereich oder global. Aber der Glaube bewahrt uns davor, dass es uns ganz umwirft.

Ich hoffe, dass den Erdbebenopfern gut geholfen wird.
Ich wünsche uns den nötigen Halt im Leben.
Ich wünsche uns eine gute und behütete Woche.

Ihr Pfarrer Herbert Würth

Freitag, 17. Februar

14.00 - 18.00 Uhr ev. Pfarramt Mitte, Heiligkreuzstraße 11
Kleidersammlung für Bethel
19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, offener Bibelabend
der Süddeutschen Gemeinschaft

Sonntag, 19. Februar

9.00 Uhr Gemeindehaus Jungingen, Gottesdienst (Pfarrer Würth)
10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst (Pfarrer Würth)
10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Kinderkirche

Montag, 20. Februar

14.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Treffpunkt Kreativ
„stricken, häkeln, Kaffee trinken, geselliges Beisammensein“

Donnerstag, 23. Februar

15.00 Uhr Haus am Ziegelbach, Gottesdienst (Pfarrer Würth)
16.00 Uhr St. Elisabeth, Gottesdienst (Pfarrer Würth)
19.00 Uhr Johanneskirche, Friedensgebet
für die Ukraine, Europa und die Welt
Organisation: ev. Taizé-Team
19.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Vortragsabend
anlässlich des 80. Todestages von Sophie Scholl in Kooperation
mit der vhs Hechingen mit dem Historiker Matthias Hofmann
und Pfarrer Herbert Würth

Freitag, 24. Februar

16.00 Uhr Marienheim, Gottesdienst (Pfarrer Würth)
19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, offener Bibelabend
der Süddeutschen Gemeinschaft

Sonntag, 26. Februar

10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst mit Abendmahl
(Pfarrer Würth) Mitwirkung des Posaunenchores
10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Kinderkirche
11.00 Uhr St.-Antonius-Kirche Sickingen, Gottesdienst
(Prädikant Prappacher)

Abend über Sophie Scholl

Am **Donnerstag, 23. Februar 2023**, findet um **19.00 Uhr** ein Vortrags- und Gesprächsabend über Sophie Scholl statt. Manche kennen den eindrücklichen Film, andere haben über die Weiße Rose gehört. Der Historiker und Theologe Thorsten Mayer wird fachkundig in das Thema einführen, die Begrüßung hat Pfarrer Würth übernommen. Der Abend ist eine Kooperation mit der Volkshochschule Hechingen; der Teilnehmerbeitrag beträgt fünf Euro.

Konfirmationsjubiläum am 19.3.2023

Auch dieses Jahr wollen wir einen Gottesdienst feiern, in dem Menschen im Mittelpunkt stehen, die vor 50, 60, 70 oder gar vor 75 Jahren konfirmiert wurden. Allerdings sind wir dazu auf Ihre Unterstützung angewiesen: Wer kennt jemanden, der oder die ein rundes Konfirmationsjubiläum feiert? Wir laden bewusst auch diejenigen ein, die in ihrer Heimatgemeinde konfirmiert

wurden und dann nach Hechingen gezogen sind. Um Ideen für den Gottesdienst zu bekommen, lädt Pfarrer Würth zur Vorbereitung am **Donnerstag, 9. März 2023, um 19.30 Uhr** ins evangelische Gemeindehaus in der Schloßackerstraße ein und freut sich, wenn aus der Zeit der damaligen Konfirmation erzählt wird.

Vereinsmitteilungen



Männergesangverein "Eintracht" Jungingen e.V.



Kameradschaftliches Singen

Das nächste kameradschaftliche Singen findet am **Donnerstag, 23.2.2023, um 19.00 Uhr** im Gemeindesaal statt.

Musikverein "Eintracht" Jungingen e.V.



Musikproben/Auftritte:

Freitag, 17.2.2023

Keine Probe!

Obst- und Gartenbauverein Jungingen e.V.



Jahreshauptversammlung

Unsere Jahreshauptversammlung für 2022 findet am **Samstag, 25. Februar 2023, um 19.30 Uhr im Gemeindesaal** statt. Dazu laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Rechnungsführers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung
8. Neuwahlen
9. Ehrungen
10. Wünsche und Anträge
11. Vorschau auf das Jahr 2023
12. Schlusswort

Wünsche und Anträge können beim 1. Vorsitzenden, Josef Freudenmann, Killertalstraße 13, Jungingen, Tel. 1395, bis 24.2.2023 eingereicht werden.

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Jungingen

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Jungingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Oliver Simmendinger, Lehrstraße 3, 72417 Jungingen, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet veröffentlicht.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: wds@nussbaum-medien.de



Sportverein Jungingen e.V.

Fasnet 2023 - Zurück zu den Wurzeln

Nachdem wir in den zurückliegenden Jahren ganz auf unsere geliebte Fasnet verzichten mussten oder nur auf Sparflamme feiern durften, freuen wir uns, dass wir in diesem Jahr am Fasnetssamstag, 18.2.2023, wieder „wie früher“ gemeinsam mit euch unter der Linde feiern dürfen. Bereits am Morgen werden die FC-Killertal-Kicker in vielen Kleingruppen mit dem Bollerwagen wieder durch die Straßen ziehen und jede Klingel im Ort putzen. Bewaffnet mit frischen Fasnetsküchle, welche wir zum Verkauf anbieten, versuchen wir, ein wenig Fasnetsstimmung in Jungingen zu verbreiten. Ab 11.11 Uhr ist dann unser Verkaufsstand unter der Linde geöffnet. Mit fetziger Musik, eingheizten Feuerfontänen, diversen Kaltgetränken, Glühwein und dazu einer leckeren Roten Wurst wollen wir mit euch ein paar gesellige Stunden verbringen. Auf euren Besuch freuen sich die Recken des FC Killertal 04!



Wassonstnoch interessiert

Große Vereinsaktion bei SWR4 Baden-Württemberg

Bis zum 10. März ruft SWR4 Baden-Württemberg Vereine und gemeinnützige Organisationen auf, sich mit ihren Projekten zu bewerben. „SWR4 Verein(t)“ verlost mit Unterstützung der Sparkassen im Land 4 x 4444 EUR! SWR4 Baden-Württemberg stellt die Projekte im Programm vor, erzählt die Vereinsgeschichten und lässt die Macher:innen zu Wort kommen. Vereint gewinnt! Alle Infos unter swr4.de/vereint.

SWR4 VEREIN(T)

AUF DIE PROJEKTE. FERTIG. LOS

Jetzt mitmachen! 4444 Euro gewinnen.
Alle Infos unter SWR4.de/vereint

Sparkasse

Die Aktion wird medial unterstützt durch NUSSBAUM

Ostercamp für Kids mit Amputation oder Dysmelie

Anpiff ins Leben veranstaltet erneut ein Camp speziell für Kinder mit Arm- bzw. Beinamputationen oder Dysmelie im Alter von 5 - 14 Jahren. Das Ostercamp findet vom 05.04. bis zum 08.04.2023 im Erlebniszentrum Mühle Kolb in Zuzenhausen statt.

Die Anreise wird am Mittwoch, den 05.04. gegen Abend und die Abreise am Samstag, den 08.04. gegen Nachmittag erfolgen. Die **Kosten für die drei Tage betragen 100 € pro Kind, inklusive eines Elternteils**. Übernachtet wird in separaten Wohnwagen.

Es wird ein breitgefächertes Programm für die Kleinen und Großen geben. Zu den Angeboten gehört Klettern, ein Waldabenteuer, gemeinsamer Sport und verschiedene Spiele – es ist für jeden etwas dabei!

Kontakt: Diana Schütz (d.schuetz@ail-ev.de)

Anmeldeschluss: 28.02.2023

www.anpiffinsleben.de/amputierte

Das Spendenportal gemeinsamhelfen.de

Aus dem Verlag

Grünkohlchips

Aus Grünkohl, etwas Öl und verschiedenen Gewürzen lassen sich ganz einfach Grünkohlchips zubereiten.

Zubereitungszeit: 30 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Melina Ebert

Zutaten

- 200 g Grünkohlblätter (vom Strunk gezupft, trocken)
- 0,5 TL Salz
- 1,5 TL Olivenöl
- etwas Pfeffer
- weitere Gewürze nach Wahl

Zubereitung

1. Die vom Strunk entfernten Grünkohlblätter in chipsgroße Stücke reißen. Die Grünkohlblätter sollten möglichst trocken sein.
2. Die Grünkohlblätter in einer Schüssel mit Öl, Salz, Pfeffer sowie weiteren Gewürzen nach Wahl mischen und auf ein Backblech geben.
3. Bei 180°C 12-15 Minuten backen, dabei alle 5 Minuten den Backofen öffnen, um Dampf abzulassen und die Chips zu wenden.
4. Am besten schmecken die Chips direkt aus dem Ofen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Kidney-Küchle mit Rotkohlsalat

Aus Kidneybohnen werden leckere Küchlein zubereitet. Dazu gibt es einen Rotkohlsalat. Ein schnelles und einfaches Rezept, das total lecker ist!

Portionen: 2

Zubereitungszeit: 30 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Sven Bach

Zutaten

Für die Kidney-Küchle:

- 2 Knoblauchzehen
- 1 Zwiebel
- 35 g Haferflocken
- 1 kleine Dose/Glas Kidneybohnen
- 1 TL Senf, mittelscharf
- 0,5 TL Majoran
- 1 Prise Salz
- 1 Prise Pfeffer
- 1 EL Rapsöl

Für den Rotkohlsalat:

- 400 g Rotkohl
- 2 EL Apfelessig
- 1 EL Olivenöl
- 1 Prise Zucker
- etwas Salz
- etwas Pfeffer

Zubereitung

1. Knoblauch, Zwiebel, Haferflocken, Kidneybohnen, Senf, Majoran, Salz und Pfeffer fein pürieren. Die Masse 1 Stunde quellen lassen und im Anschluss in 4 Küchlein formen.
2. Das Rapsöl in einer beschichteten Pfanne erhitzen und die Küchle gold-gelb anbraten.
3. Rotkohl sehr fein schneiden oder raspeln. Mit Apfelessig, Olivenöl, Prise Zucker, Salz, Pfeffer marinieren und zu den Küchle servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR